

Tipps und Tricks für die Klausur:

- bei Regex genau aufpassen was gruppiert ist (Ein Buchstabe oder ein ganzes Wort)
- verneinte Unicode Properties bedeuten "alles außer". z.B. \P{LI} bedeutet "alles außer Kleinbuchstaben" also auch normale Buchstaben, Zahlen, Spaces etc. es bedeutet nicht "Großbuchstaben"
- Metazeichen "." beinhaltet ALLES, auch Spaces
- in eckigen Klammern muss man Metazeichen nicht ausschalten. Wenn an einer Stelle also "." und "," erlaubt ist reicht es [.,] zu schreiben statt [\.\,]
- wenn bei Regex NUR irgendwas erlaubt ist heißt das dass ihr das von Anfang bis Ende ausschließen müsst. z.B. nur Großbuchstaben bedeutet /^\p{Lu}+\$/ und nicht /\p{Lu}+/ denn da könnte davor oder dahinter noch etwas anderes sein
- schreibt bitte in der Klausur zur Sicherheit bitte den vollständigen Regex auf: also \$wort (oder was anders) =~ oder !~ /regex/, nicht einfach nur /regex/
- wenn man im Regex sagen möchte max. 5 Buchstaben reicht es nicht zu sagen {,5} sondern {0,5}, wenn man allerdings sagen möchte min. 5 Buchstaben reicht {5,}
- wenn ihr eine Liste durchläuft zählt ihr \$i immer bis zum letzten Element hoch, das allerdings scalar(@liste) -1 ist: also entweder \$i < scalar(@liste) oder \$i <= scalar(@liste) -1
- verwendet wenn möglich Unicode Properties in den Regex
- wenn nicht nongreedy da steht ist Perl immer greedy
- wenn ihr mehrere Elemente in Subroutinen übergebt könnt ihr auch einfach schreiben, z.B. für eine Zahl und eine Liste: my (\$zahl, @liste) = @_;
- achtet immer darauf ob ihr in der Subroutine selbst etwas ausdrucken sollt oder den Wert über return zurückgeben sollt
- **und am wichtigsten: wenn euch etwas komisch vorkommt oder euch unklar ist fragt bitte auch in der Klausur nach!**

Ich wünsche euch ganz viel Erfolg!!! :-)